

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

253 (12.9.1900) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 253. Zweites Blatt. Mittwoch den 12. September (folgt ein drittes Blatt.) 1900.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 98049. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Heibelsheim und Zeuthern betreffend.  
In den Gemeinden Heibelsheim und Zeuthern (Amt Bruchsal) ist die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen wieder erloschen.  
Karlsruhe, den 10. September 1900.

Groß. Bezirksamt.  
D. Groß.

## Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen:

- Seite 244: Ehegatten: Koller, August Friedrich, Maurer, Spöck, und Lydia geb. Bindschädel. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 24. April 1900 wurde das gegenwärtige und künftige Vermögen der Frau für Vorbehaltsgut erklärt.
- Seite 245: Ehegatten: Blau, Jakob Friedrich, Ortsdiener, Graben, und Katharina geb. Kammerer. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 29. August 1900 wurde Gütertrennung nach §§. 1427—1431 B.G.B. vereinbart.
- Seite 246: Ehegatten: Heller, Heinrich, Viktualienhändler, Karlsruhe, und Theresia geb. Dempf. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 6. April 1894 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft nach den Bestimmungen des bad. Landrechts mit der Modifikation vereinbart, daß jeder Ehegatte 25 M. in die Gemeinschaft einwirft.
- Seite 247: Ehegatten: Hummel, Wilhelm, Schreinermeister, Karlsruhe, und Theresia geb. Barthardt. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 18. August 1900 wurde Gütertrennung nach §§. 1427 ff. B.G.B. vereinbart.
- Seite 248: Ehegatten: Becker, Christian Friedrich, Sattler, Karlsruhe-Mühlburg, und Luise Karoline geb. Klopfer. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 23. Juli 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§. 1519 ff. des B.G.B. vereinbart.
- Seite 249: Ehegatten: Mader, Johann, Steinhauer zu Rintheim, und Viktoria geb. Bollinger. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 30. August 1900 wurde Gütertrennung gemäß §§. 1426 ff. des B.G.B. vereinbart.
- Seite 250: Ehegatten: Braun, Josef, Landwirt zu Beierthelm, und Anna geb. Pflüger. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 27. August 1900 wurde allgemeine Gütergemeinschaft nach §§. 1437 ff. des B.G.B. vereinbart.

Karlsruhe, den 7. September 1900. Groß. Amtsgericht Abteilung III.

## Bekanntmachung.

Nr. 1844. Schulstatistik betreffend.

Die Ortsschulbehörden des Amtsbezirks Karlsruhe werden beauftragt, uns die Zahl der Volksschüler nach dem Stand vom 1. Mai l. J. zu berichten.  
Karlsruhe, den 8. September 1900.

Groß. Kreis Schulvisitation.

Goth.

## Kaufmännische Lehrkurse Karlsruhe.

Wiederbeginn des Unterrichts: Montag, 17. September, Abends 8 Uhr;  
Schluß des Sommersemesters: Freitag, 28. September;  
Beginn des Wintersemesters: Dienstag, 9. Oktober, Abends 8 Uhr.

Der Leiter der Kurse: **A. Bergmann.**

## Bekanntmachung.

Der landw. Bezirksverein Karlsruhe veranstaltet wie im Vorjahr am:

**Sonntag den 7. Oktober d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr** beginnend, im Hause des Friedrich Krafft II. in Müppurr, Ecke der Landstraße und Friedrichstraße, eine **Bezirkskartoffelausstellung.**

Demgemäß laden wir die Landwirthe sämtlicher Gemeinden des Amtsbezirks Karlsruhe ein, die Ausstellung möglichst reichlich zu beschicken. Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in der Gemeinde mit Folgendem bekannt zu geben:

- Jede zur Ausstellung kommende Sorte ist besonders einzupacken und zu bezeichnen. Zu dem Zwecke erhalten die Herren Bürgermeister eine Anzahl Säcken und Zettel zur Abgabe an die Aussteller. Auf die Zettel ist zu schreiben: Namen und Wohnort des Ausstellers; ortstüblicher Name der Kartoffel; Angabe über Bodenart und Ertragnis; ob verkäuflich, wie viel und um welchen Preis.
- Von jeder Sorte sind 5 bis 10 Stück einzusenden. Auf besonders große Schaustücke wird kein Werth gelegt; es kommt nur der Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl in Betracht.
- Die ausgestellten Kartoffeln werden nach Sorten bestimmt und auf Trockensubstanz und Stärkegehalt untersucht.
- Die Kartoffeln müssen am Donnerstag den 4. Oktober im Rathhaus in Müppurr eingeliefert sein, von dort werden die Kartoffeln in das Ausstellungslokal gebracht. Spätere Zuforderungen finden bei der Prüfung keine Berücksichtigung mehr.
- Die Aussteller können am 8. Oktober ihre Kartoffeln wieder abholen. Kartoffeln, welche am 9. Oktober, Mittags 12 Uhr, nicht abgeholt sind, werden zu Gunsten der Gemeindefasse Müppurr versteigert.

Für den Anbau besonders guter Sorten werden Ausmunterungs-Prämien bewilligt, über deren Zuverteilung eine Kommission entscheidet.

Um 12 1/2 Uhr findet in der Krone in Müppurr ein Kartoffeleffen statt, an welches sich um 1/2 8 Uhr eine Besprechung über Kartoffelbau, eingeleitet durch Herrn Kreiswanderlehrer Geiß, anschließt, zu welcher, wie zur Besichtigung der Ausstellung und dem Essen Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Karlsruhe, den 10. September 1900.

Die Direktion des landw. Bezirksvereins.

21.

Jacob.

Uehlein.

## Arbeitvergebung.

3.1. Die Blechner-, Kupferschmied- und Schieferdeckerarbeiten für den Neubau des **Oberlandesgerichtsgebüdes** in Karlsruhe sollen auf Grund von Angeboten auf Einzelpreisen vergeben werden.

Zeichnungen und Arbeitsbeschreibungen können täglich zu den üblichen Bürozeiten beim Sekretariat der Baudirektion (Münzgebäude, I. Stock) eingesehen werden, wofür auch die Angebotsformulare zu erheben sind.

Auskunft erteilt auch Bauführer Hirt am Platzbaubüreau.

Die Angebote sind spätestens bis **1. Oktober d. J., vormittags 11 Uhr**, beim Sekretariat der Groß. Baudirektion einzureichen. Die Verhandlungsverhandlung findet ebendasselbst zur gleichen Zeit statt.

Die Zuschlagsfrist beträgt 10 Tage.

Karlsruhe, den 12. September 1900.

Groß. Baudirektion.

Dr. Josef Durm. Martin.

## Verkauf alter Papiere.

Zu verkaufen sind etwa 7000 kg erledigte Postanweisungen, 10000 kg erledigte Packetadressen und 500 kg erledigte Postaufträge. Die Verkaufsbedingungen liegen bei der Ober-Postdirektion, Zimmer Nr. 42, aus. Angebote sind bis zum **22. September** einzureichen.

Karlsruhe, den 10. September 1900.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

Geisler.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf den 1. Oktober zu vermieten.

Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung Mühlburg.





# Aufruf.

— Bezugnehmend auf den Aufruf des Gesamt-Vorstandes des Bad. Landesvereins vom Roten Kreuz machen wir hiermit bekannt, daß die provisorische Sammelstelle für Liebesgaben und für die freiwillige Krankenpflege zum Besten des ostasiatischen Expeditionscorps mit dem heutigen Tag eingegangen ist. Dagegen hat auf Aufforderung des Gesamt-Vorstandes der Karlsruher Männerhilfsverein mit gütiger Erlaubnis des hochverehrlichen Stadtrates in der alten Grenadierkaserne am Ludwigplatz — Eingang neben der Douglasstraße — eine Hauptsammelstelle für das Großherzogtum Baden eröffnet.

Geschäftsstunden finden statt:  
von 10—12 und 4—6 Uhr,

während denselben wird bereitwilligst jede bezügliche Auskunft erteilt.

Damit die für die kältere Jahreszeit bestimmten Artikel vor Beginn des Winters in China anlangen, sowie auch Liebesgaben vor Weihnachten am Bestimmungsorte eintreffen können, bitten wir dringend um recht baldige, gütige Zuwendungen.

Karlsruhe, den 30. August 1900.

Für den  
**Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins**  
Geh. Rat Dr. von Weech,  
Archivdirektor und Kammerherr,  
Vorsitzender.

Pecher, Hoflieferant,  
Stellvertreter des Vorsitzenden.

Ströbe, Hofapotheker,  
Schriftführer.

## Arbeiter-Bildungsverein Karlsruhe, 6.1. Wilhelmstraße 14.

Unser Verein beabsichtigt, wie in früheren Jahren, auch dieses Jahr

### „Unterrichtskurse“

für seine Mitglieder zu eröffnen, bestehend in Rechnen, Buchführung, Französisch, gewerblichem Fachzeichnen, Schönschreiben, sowie einem Zuschneidekurs (für Schneider).

Wir erfordern die geehrten Mitglieder, welche hieran Theil nehmen wollen, sich baldigst in die im Bibliothekzimmer angehängenen Listen einzzeichnen zu wollen.

Der Unterricht im Rechnen und Schönschreiben findet Mittwoch Abend halb 9 Uhr bis 10 Uhr; im Rechnen: Sonntag Vormittag 10 bis 12 Uhr; in der Buchführung: Donnerstag Abend halb 9 bis 10 Uhr; Französisch an noch zu bestimmenden Tagen und im Zuschneidekurs (für Schneider): Mittwoch Abend 9 bis 11 Uhr, sowie Sonntag Vormittag 10 bis 12 Uhr statt. Jeweils Montag Abends werden Vorträge über allgemein belehrende Themen stattfinden.

Die Unterrichtsstunden beginnen mit dem 15. Oktober.

Gesangstunden finden jeweils Dienstag und Freitag, Abends halb 9 Uhr, statt.

Wir bitten daher noch besonders die Herren Meister, ihre Gehilfen (Mindestalter 18 Jahre) hiervon in Kenntniß zu setzen und zum Besuche resp. zum Beitritt in unsern Verein aufzumuntern, umso mehr, als die Kurse unentgeltlich gegeben, ebenso auch die nöthigen Utensilien vom Verein gestellt werden.

Aufnahmen neuer Mitglieder finden jeden Montag Abend von halb 9 Uhr an statt.

### Der Vorstand.

Die verehrlichen Mitglieder beehren wir uns zur sachungsgemäßen

### 69. Hauptversammlung

auf  
Donnerstag den 20. Sept. d. J., abends 7 Uhr pünktlich,  
in den Saal III der Branerei Schrempf  
freundlich einzuladen.



#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1899.
2. Rechnungsablage des Rechners für 1899.
3. Voranschlag für 1900.
4. Neuwahl des 1. Vorsitzenden und von 6 Vorstandsmitgliedern.
5. Wahl der Bevollmächtigten zum Gauauschuß.
6. Die Erwerbung der Rechtsfähigkeit durch Eintragung der Satzungen ins Vereinsregister.
7. Etwaige, von den Mitgliedern einlaufende Anträge (§. 16 der Satzungen).

Nach der Hauptversammlung findet — wie bisher — ein gemeinschaftliches Nachessen (2,50 A ohne Wein) statt und erfordern wir die verehrlichen Mitglieder, sich auch an diesem zahlreich zu beteiligen. Anmeldungen zum Essen erbitten wir bis längstens zum 18. d. M. an das Sekretariat, Adlerstraße 43, zu richten.

Karlsruhe, den 5. September 1900.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

### Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 13. September l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Kaiserstraße 39, 2. Stock (Eingang Fasanenstraße), im Auftrag nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
4 vollständige Betten, Waschtische mit Marmorplatten, Nachttische, 2 Schreib-, 1 Ovale- und andere Tische, 8 Chiffonnières, 2 Kommoden, 1 Sopha mit 6 Stühlen, 1 Kanapee, 1 gr. Spiegel, 1 Bücherbrett, 1 einth. Kasten, Stühle, Bilder, 1 Polsterbüre, 1 eis. Herd, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschaff, 1 Gypsfigur, 1 Kinderwagen, 1 Waschtisch und noch versch. Hausrath, wozu Kaufliebhaber einlabet

M. Wirnser, Vorsitzender vom Ortsgericht II.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Bürgerstraße 13 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, Laden.

\* Durlacher Allee 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

21. Gerwigstraße 45 ist im 3. und 4. Stock je eine schöne Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Goethestraße 45 ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Goethestraße 50 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, mit Kochgas versehen, und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Dorfstraße 5, Parterre.

— Hirschstraße 30 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* 22. Hirschstraße 51a ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, alle auf die Straße gebend, Bad, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 73 von 9 bis 12 Uhr.

\* 20.7. Humboldtstraße 5 (Neubau), nächst der Rintheimerstraße, sind auf 1. Oktober noch einige schöne 2 und 3 Zimmerwohnungen billigst zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

Kaiserstraße 164, in nächster Nähe der neuen Post, ist der 2. Stock von 7 Zimmern, auch Benutzung eines kleinen Gartens, auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist für einen Anwalt passend.

— Kaiserstraße 168 ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Aussicht in Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Sattlermeister Wogner.

\* 5.4. Kreuzstraße 18 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4—7 Zimmern und reichlichem Zugehör im 2. oder 3. Stock sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* 22. Kronenstraße 46 im Vorderhaus, 4 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Oktober um 220 Mark jährlich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei J. B. Stöckle.

\* 3.1. Leopoldstraße 32 ist im 4. Stock sofort ein freundliches Zimmer mit Küche zu vermieten.

— Luisenstraße 70 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 14 im 2. Stock.

\* 21. Morgenstraße 33 ist sofort oder später eine sehr freundliche Mansardenwohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, großer Küche und schönem Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

6.1. Rintheimerstraße 14 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Veranda und Gartenantheil auf sofort oder später zu vermieten.

Die Wohnung ist ohne Vis-à-vis und hat nach jeder Richtung herrliche, freie Aussicht. Näheres im zweiten Stock daselbst oder Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

— Rudolfstraße 9 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Müppurrerstraße 8 ist im Seitenbau eine schöne freundliche Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober an ruhige, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Waldstraße 56 ist der 2. Stock von 4 bis 6 großen, geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, mit schöner Aussicht auf Gärten, sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

— Werderstraße 7 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, kleiner Keller, Antheil am Trockenspeicher auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Winterstraße 28 sind eine schöne Dreizimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Oktober, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 21. Zähringerstraße 35 sind 2 Mansardenzimmer mit Küche auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Bad.



\* In einem Neubau ist noch eine schöne, große Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten: Rüppurrerstraße 104.

**Karlstraße 91,**

in schönster Lage, ohne Vis-à-vis, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 100 im Bureau.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Ecke der Schiller- und Goethestraße 24, in einem Neubau, sind mehrere Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern, alle unter Glasabschluss, mit Brenn- und Kochgas, Closet etc., auf's Comfortabelste eingerichtet, 3 Stock hoch, kein Hinterhaus oder Seitenbau, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer selbst, Schillerstraße 24.

**Herrenstraße 3, parterre,**

ist eine schöne Wohnung 4 Zimmer, Küche, 2 Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Auch für Bureau und Geschäftsräume passnd.

**Wegen Verziehung**

ist die Parterre-Wohnung Karl-Wilhelmstraße 12, gegenüber dem Groß. Parkgarten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder bei Hermann Schütz, zum Hohenzollern.

**Zu vermieten**

zwei und vier Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

**3.3. Luifenstraße 14**

ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst in der Weinwirtschaft.

**Eine fein ausgestattete Wohnung,**

eine Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Bad, 2 Balkone (sämtliche Zimmer nach der Straße) nebst reichlichem Zugehör, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, im Neubau Ecke Park- u. Kornblumenstraße, in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Architekt Franz Wolf, Ecke Park- und Edelsheimstraße oder im Bureau Adlerstraße 24. Telefon 627.

**Akademiestraße 6**

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 17 im 1. Stock.

**Stefanienstraße 17**

ist im 3. Stock die neueste Wohnung, bestehend in sechs Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**

5.2. Waldstraße 52, unweit vom neuen Postgebäude, ist eine 2 Treppen hoch gelegene, sehr schöne Wohnung von 5 meist großen Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

**Arbeitsraum,**

geeignet für Seltenerbahn oder Posamentier, 26 Meter lang, 8,50 Meter breit, ist per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 128, Laden.

**3.3. Karl-Friedrichstraße 6,**

in bester Geschäftslage,

**Laden**

mit 2 großen, modernen Schaufenstern auf 1. Oktober

zu vermieten. Näheres beim Eigentümer E. Helff, 2. Stock.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

fein möblirt, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Sidellplatz. \*6.4.

**Schützenstraße 54 ist im 2. Stock ein großes Balkonzimmer**

an einen soliden Herrn zu vermieten.

**Kaiserstraße 235,**

2. Etage, ist ein fein möblirtes, sehr großes Wohnzimmer nebst Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren oder Damen event. mit neuem Flügel und guter Pension zu vermieten. Dieselben werden auch einzeln abgegeben.

**Maler-Atelier.**

— Bismarckstraße 37 ist ein bestingerichtetes Maler-Atelier mit Nord- und Oberlicht zu vermieten. Näheres Jahnstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

**Atelier,**

parterre, ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 40 im Laden.

**Stallung.**

— In unmittelbarer Nähe des Westbahnhofes ist eine Stallung für 10—12 Pferde, auch für eine Milchkanstalt sehr geeignet, mit großem Heuspeicher, Sattelkammer, Durcheinhammer und Keller per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Bureau oder Körnerstraße 24 im 3. Stock.

**Zimmer-Gesuch.**

3.3. In der Nähe der neuen Post wird in ordentlichem Hause für einen jungen Mann ein möblirtes Zimmer zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 5921 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mk. 9000.—**

werden als 1. Hypothek pro 23. Oktober d. J. auf ein Anwesen in Karlsruhe aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet bei hohem Lohn gute Stelle. Näheres Gartenstraße 7, parterre.

\*2.2. Ein Mädchen, welches kochen und etwas waschen kann, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres Berberstraße 51, 5. Stock.

\*3.3. Gesucht wird auf 1. Oktober ein jungeres, tüchtiges Dienstmädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann. Zu erfragen Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

— Ein braves, ehrliches Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet gute Stelle auf 1. Oktober: Adlerstraße 36, parterre.

\*2.2. Gesucht wird für eine kleine Familie auf 1. Oktober ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen, welches in besseren Häusern gedient hat, selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt: Westendstraße 32 im 2. Stock.

3.3. Ein solches, tüchtiges Dienstmädchen gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert. Näheres Adlerstraße 42 im 3. Stock.

\*2.2. Gesucht wird auf 1. Oktober ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten. Gute Behandlung und angenehme Stelle können zugesichert werden. Zu erfragen bei Ettlinger, Bernhardsstraße 19.

**Agent gesucht**

zum sofortigen Verkauf eines modern erbauten Hauses mit großem, schönem Garten in Ettligen. Nur tüchtiger Agent erwünscht gegen hohe Provision. Offerten unter Nr. 5705 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.6.

**Ein Fräulein,**

welches flott stenographirt und auf der Maschine schreibt, wird für ein Bankhaus gesucht. Offerten mit Angabe der Ausbildung, der seitherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche beliebe man unter Nr. 5789 an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

**Tüchtige Büglerinnen**

finden bei guter Bezahlung dauernde Stelle in der Wörner'schen Dampfwasch-Anstalt, Sulach.

**Restaurationsköchin,**

eine einfache, gefetzte, findet auf 15. September bleibende Stelle: Herrenstraße 4.

**Gesucht auf 1. Oktober**

ein Mädchen, welches bürgerlich gut kochen kann, Hausarbeit pünktlich besorgt und sehr reinlich und ehrlich ist, zu einer kleinen Familie: Durlacher Allee 14, parterre.

**Köchin,**

welche einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sowie alle sonstigen häuslichen Arbeiten mit übernimmt, findet per 1. Oktober bei einer kleinen Familie gute Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 92 im 2. Stock, von 2—6 Uhr.

**Privatköchinnen,**

F. Zimmer- und Hausmädchen werden auf 1. Oktober gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstr. 133, Eingang Kreuzstraße. 3.3.

**Ein fleißiges Zimmermädchen** kann sofort eintreten: Amalienstraße 16 (Krone). 3.3.

**Dienstmädchen,**

ein braves, fleißiges, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeit willig verrichtet, findet per 1. Oktober bei guter Behandlung Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein solides jüngeres Mädchen**

findet auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Mädchen**

finden dauernde Beschäftigung bei Elikann & Baer, 2.2. Lachnerstraße 7/9.

**Jüngere gewandte Mädchen**

für leichte Beschäftigung gesucht von der Wörner'schen Dampfwasch-Anstalt, Sulach.

**Junge Mädchen,**

nicht unter 14 Jahren, finden dauernde Beschäftigung bei

**F. Wolff & Sohn,** 12.10. 31 Durlacher Allee 81.

**Junger Laufbursche**

zur Dienstleistung im Hause von einem Geschäftshaus gesucht. Anerbieten wolle man unter Nr. 4929 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.



Das erste Karlsruhe'ner Reinigungs-Institut von F. W. Miethe, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

### Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

### Stefanienstraße,

Schönste Lage, dreiflüchtiges Haus mit je 8 Zimmern im Stock billig zu verkaufen durch Adolph Jost, Kaiser-Allee 63. \*3.3.

### Privat-Haus,

3flüchtig, 6 Zimmer im Stockwerk, gut rentierend, in der Stefanienstraße gelegen, preiswürdigst zu verkaufen. Adressen von ernstlichen Kaufliebhabern unter Nr. 5791 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

3.1. Ein wenig gebrauchtes Fahrrad (Glaes-Pfeil) ist im Auftrag preiswerth zu verkaufen: Kaiserstraße 170 im Seitenbau.

Ein fast neuer, feiner Kinderwagen mit Gummirädern ist im Auftrag billig zu verkaufen: Kaiserstraße 170 im Seitenbau.

Zwei im Betrieb stehende, gut erhaltene, kupferne Brenntöpfe sammt allem Zugehör, 142 und 148 Liter haltend, sind in Folge Vergrößerung der Brennerei sehr preiswerth abzugeben. Näheres bei J. Billigheimer junior, Brennerei, Schützenstraße 86.

3.2. Eine silbergraue Hühnerhündin, ein Feld geführt, hasenrein und gut apportierend, ist wegen Aufgabe der Jagd um den billigen Preis von 40 M zu verkaufen: Rudolfstraße 18 im 2. Stock.

3.4. Ein schöner, schwarzer Anzug, eine Violine und eine schöne Vogel-Volidore sind billig abzugeben: Kaiserstraße 177 im 4. Stock des Hinterhauses rechts.

## Pianino,

ganz neu,

Nußbaum, mott und blank, mit Aufsatz, vorzügliches Fabrikat, kreuzsaitig, ganzer Eisenrahmen, schöner Ton, solid gebaut, unter langjähr. fachmännischer Garantie zum billigen Preis von M 450.— zu verkaufen bei M. Hack, Café Grünwald, 2 Treppen.

Kein Laden, größter Umsatz, daher billigste Preise!

## Pianino,

Gelegenheitskauf,

feines, solides Instrument mit schönem Ton, ist billig abzugeben bei A. Ohnimus, Amalienstraße 37.

### Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern re. läuft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

### Gebrauchte Blüschgarnitur

mit 4 oder 6 Sesseln ist zu verkaufen: Marienstraße 70 im 2. Stock. 5.4.

### Billiger Möbel-Verkauf.

Wegen neu in Standsetzung größerer Magazinsräume verkaufe ich sämtliche Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w. zu

### Ausverkaufspreisen,

complete Aussteuerungen und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt.

Ludwig Seiter,

Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft, 7 Waldstrasse 7.

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

## Wegen

sofortigem Wegzug wird billig verkauft: 2 komplette französische Betten, 1 Moquette-Divan, 1 Waschkommode mit Marmoraufsatz, 1 Spiegel, 2 Stühle, 2 Schifftonieres, 2 Nachttische; das Ganze ist nur wenig gebraucht und eignet sich für eine Aussteuer. Anzusehen von 2 bis 5 Uhr Mittags: Wielandstr. 32, 2. Stock. Händler verboten. 2.2.

### Billiger Möbel-Ausverkauf wegen Neu- und Umbau.

Da mein Laden innerhalb 3 Wochen unbedingt geräumt sein muß, so gebe ich auf die Ausverkaufspreise noch 10% Rabatt. Vorrätig sind noch feine Schlafzimmer-Einrichtungen in Eichen und Nußbaum, Büffets, Spiegel und Bücherschränke, Verticos, Waschkommoden mit und ohne Spiegel, Schreibtische, Auszug, Streg und feine Nähtische, Etageren und Spiegel. Ferner Garnituren in Blüsch und Wollstoff, Divans mit Kameeltaschen in Moquette- u. Fantastestoff, sowie einfache Sophas, Kantenils mit und ohne Einrichtung. Für Brautleute besonders günstige Gelegenheiten.

Johann Göb,

Schreiner- und Tapeziergeschäft, Waldhornstraße 32.

### Elegante Ladeneinrichtung,

für Galanterie, Glas- oder Silberwaren passend, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5762 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*3.3.

Gebrauchte, gut erhaltene

## Fahrräder

gibt billigt ab 3.3.

Patria-Fahrrad-Vertrieb, G. m. b. H. Karlsruhe,

Kaiserstraße 122, Eing. Waldstraße.

Reparatur-Werkstätte: Kaiserstraße 193/195.

### Billig zu verkaufen.

2.2. Ein noch gut erhaltener Wagner-Herd, sowie 3 eiserne Oefen sind billig zu verkaufen. Näheres Markgrafenstraße 32, 3. Stock.

## Herd,

schöner, mittelgroßer mit Messingfange und Rohr, billig zu verkaufen: Durlacher Allee 92, part. \*2.2.

### Kriegshunde,

4 Monate alt, reine Rasse, sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 58 im 3. Stock. \*2.1.

\* Junger, kurzhaariger, rasserer

### Jagdhund

ist billig abzugeben. Offerten unter Nr. 5957 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Circa 10 Zentner

## Weizenkleie

hat zu verkaufen

J. Weber, Bäckerei, Degenfeldstraße 3.

### Kauf-Gesuch.

Gebrauchte Blüschgarnitur (mit 2-4 Fauteuils) sowie ein gebrauchtes, kleineres Sofa, beides gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten erbittet man unter Nr. 5918 an das Kontor des Tagblattes.

### Ankauf

von getragenen Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Uniformen, Betten und Möbeln aller Art. Bezahle die höchsten Preise.

J. Plachzinski, Durlacherstraße 50. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

## Alterthümer

werden stets zu den höchsten Preisen angekauft: Arnold Fischl, Adlerstraße 13.

## Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

### Kostlich-Anerbieten.

\*2.2. An einem guten, kräftigen Mittag- und Abendtisch werden noch einige Herren gesucht: Hirschstraße 13, parterre.

\* An dem gut zubereiteten

### Mittagstisch,

event. auch Abendbrod, einer kleinen, gebild. Familie können noch einige Herren gegen mäßige Vergütung theilnehmen. Näheres Kaiserstraße 182 im Vorderhaus, 4. Stock.

## Violinunterricht.

Konservatorisch gebildetes Fräulein möchte noch einigen Schülern Unterricht im Violinspiel geben. Honorar bei 8 Stunden 5 Mark. Gef. Offerten unter Nr. 5827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Klavier-Unterricht

nach bekannt vorzüglicher Methode.

Frau A. Söhnlin-Wettach,

Vianistin,

Rähringerstraße 86 im 2. Stock.

### Wiederbeginn des

## Klavier-Unterrichts,

sowie des Vierhändigspiels und Begleiten zum Gesang.

Anmeldungen nimmt jederzeit entgegen

Agnes v. Pritzelwitz,

\*2.1. Rheinbahnstraße 10, 1 Treppe.

## Englisch.

Conversation, Grammatik u. Correspondenz ertheilt praktisch, gründlich bei mäßigem Honorar Fräul. A. Ernst, welche in England in dieser Sprache 10 1/2 Jahre mit Erfolg unterrichtete.

Karlstraße 19, III. Stock.

## Nachhilfs-Unterricht

in Latein, Französisch, Englisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre u. s. w., besonders für jüngere, geistig etwas zurückgebliebene, schwach beanlagte Schüler, bei denen es oft auch am guten Willen fehlt, wird nach bewährter Methode (Gedächtnisübung) ertheilt. (Auch Idiottisch geneigte.) Gute Zeugnisse über erzielte Erfolge stehen zu Diensten. Näheres Friedensstraße 22 im Hinterhaus, 2. Stock.

### Privatunterricht-Gesuch.

2.1. Für einen Schüler der Quinta des Reformgymnasiums wird Privatunterricht gesucht. Offerten mit Preisangabe pro Stunde unter Nr. 5861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3.

### Privat-

## Frauenarbeitschule.

Der Unterricht im Hand- u. Maschinennähen, Weiß- u. Buntsticken, sowie allen weiblichen Handarbeiten beginnt am 1. und 15. jeden Monats. Näheres Soffienstraße 5 im 2. Stock.



## Von der Reise zurück.

**Dr. Homburger,**  
Spez.-Arzt f. Kinderkrankheiten,  
\*2.1. Birkel 20.

## Weißweine,

flaschenreif,  
per Liter von 45 Pfg. ab im Faß,  
empfiehlt

**D. R. Homburger,**  
Schloßplatz 9.

Frucht-Branntwein,  
Arac, Cognac, Rum,  
Kirsch- und  
Zwetschgenwasser  
2.1. empfehlen

**Gebr. Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.



## = Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.

Hofdrogerie **Carl Roth.**

## = Schwämme, =

beste Waare in großer Auswahl zu billigsten  
Preisen empfiehlt

Hofdrogerie **Carl Roth.**

## = Ledercrème =

für farbige Schuhe empfiehlt



## ✚ Zur jetzigen Jahreszeit ✚

gibt die erfrischendste Limonade

## reiner, ausgepresster Citronensaft.

In ganzen und halben Fläschchen zu haben in

sämtlichen Apotheken

✚ von **Karlsruhe.** ✚

**Hafer,** | **Säcksel** | **Futtermehl,**  
alten und neuen, | aus gutem Heu, | **Kleie,**  
**Welschkorn,** | **Gerste,** | **Gerstenschrot,**

**Welschkornschrot,** empfiehlt \*2.1.

**David H. Falk,** Schützenstraße  
52.

# Schul-

**Anzüge** in den verschiedensten Qualitäten und Farben empfiehlt zu  
staunend billigen, aber streng festen Preisen

## N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

## Wichtig für Photographen und Amateure!

### Badische Trockenplattenfabrik **Wilhelm Kretschmar,**

Diplom Freiburg i. Br., Gegründet 1893, Silberne Medaille Stuttgart 1899,  
empfiehlt ihre als hervorragend bekannten

**Badenia-Platten, Diapositiv-**  
**Platten** für Laternen und Fensterbilder,

**Orthochromatische Platten,**  
**Abziehbare Platten** für Lichtdruck.

Zu haben in Karlsruhe bei **Alb. Glock & Co.,** Handlung photographischer  
Bedarfsartikel, Kaiserstraße 89.

— Destillirtes Wasser eigener Fabrikation. —

Seit heute befindet sich die Fabrik **Ettlingerstrasse 101.**



## Postkartenalburns

— für 100 bis 1500 Karten —

empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen.

## Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

## Abstauber, frisch und mottenfrei,

mit kurzen und langen Stielen,  
von Truthahnfedern,  
von Reiherfedern,  
von Straußfedern,  
von Hahnenschweifedern  
in allen Preislagen billigst bei

\*5.4.

## Ries, Friedrichsplatz 4,

en gros, en détail.  
Besen, Bürstenwaaren, Putztücher.

## Complete Betten,

äußerst solid gearbeitet, kauft man  
billigst bei 10.2.

E. Schütz, Waldstr. 52,  
nächst der Sofienstraße, 1 Treppe hoch.

## Hauusteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,  
Kaminfränze, Grabeinfassungen,  
Grabdenkmäler etc.

stets vorrätig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58—64,  
vis-à-vis dem Friedhof.

## Brechdurchfall

sowie alle weiteren 12.9.

## Kinderkrankheiten

behandelt mit außerordentlich guten Heil-  
erfolgen

Dir. Geo Schmidt,  
Institut für Naturheilverfahren,  
Waldstraße 65 (Ludwigplatz).

## Höhere Mädchenschule, Mädchengymnasium.

Alle Schulbücher

empfehlen wir neu und gebraucht in den  
neuesten Auflagen. Neue Schreibhefte.

Müller & Gräff,

2.1. Kaiserstraße 80a,  
Westendstraße 63, Seminarstraße 6.

5394

## Ch. A. Pastewi's ESSIG-ESSENZ

v. MAX ELB in DRESDEN.

Gesündester Tafel- & Einmache-Essig.

In Originalflacons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen  
Bereitung je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Einmachen.  
— Vorrätig in den Sorten naturel oder auch weinfarbig 1 M., à l'estragon 1 M.  
25 Pf., aux fines herbes 1 M. 50 Pf.

Man hüte sich vor Nachahmungen und achte beim Einkauf auf die Firma Max Elb  
in Dresden.

Zu haben in Karlsruhe in der

Hirschapotheke (Dr. H. Eitel),  
Stadtapotheke (M. Doerlam),  
Ludwig-Wilhelm-Apotheke, Lessingst.,  
Löwenapotheke (Dr. W. Lakemeyer),  
Hermann Munding,  
K. F. Bischoff,  
Adolf Koerner,  
A. L. Beck (L. Sturm's Nachf.).

Rudolf Langer,  
A. van Venrooy,  
August Klingele, Amalienstr. 71,  
C. Cartharius,  
Ludwig Dörflinger,  
Victor Merkle,  
Emil Neumann, Douglasstr. 8.

# Schulbücher!

Alle im Gymnasium, Realgymnasium, Reformgymnasium,  
der Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule, der höheren  
Mädchenschule, dem Institut Friedländer, Mädchengymnasium,  
der Töchter- und Viktoriaschule, sowie in den anderen hiesigen  
Schulen eingeführten

## Lehrbücher

sind bei uns neu und gebraucht in dauerhaften Einbänden zu haben.

### Neue Schreibhefte!

Atlanten. Schreibmaterialien. Wörterbücher.

Ankauf und Tausch antiquarischer, noch brauchbarer Schulbücher.

63 Westendstr. 63, Müller & Gräff, 6 Seminarstr. 6,  
am Kaiserplatz. dem Gymnasium  
gegenüber.

80 a Kaiserstrasse 80 a, beim Marktplatz.

## Badische Feuerversicherungs-Bank

in Karlsruhe i. B.

Grundkapital M. 4,000,000.

Die Bank übernimmt die Versicherung von Fabriken und  
Waaren jeder Art, Fabrikeinrichtungen und Gebäudefünfte  
gegen Feuer, Blitz- und Explosionsgefahr. Zur Aufnahme  
von Anträgen und Ertheilung jeder gewünschten Auskunft  
empfehlen sich

die General-Agentur: die Haupt-Agenturen:

W. Birg, Amalienstr. 28, part.  
Telephon 389.

Jacob Löwe, Rfm., Adlerstr. 18,  
A. Domas, Rfm., Karlsstr. 114.

Tüchtige Agenten und stille Vermittler werden jederzeit  
gesucht. 26.8.

## T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.



(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 9. September.

Auf den heutigen Tag ist den nach genannten Arbeitern im Betrieb der badischen Staatseisenbahnen das von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog unter dem 11. November 1895 für Arbeiter und männliche Diensthoten gestiftete Ehrenzeichen für treue Arbeit im Namen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs durch den Minister des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten verliehen worden, nämlich:

- den Bahnhofsarbeitern Franz Stolz in Gerlachheim, Valentin Kern in Würzburg, Mathäus Köhler in Königshofen, Adam Freund in Lauda, Lorenz Sedert in Lauda, Peter Dittenev in Heidelberg, Georg Gruner in Heidelberg, Friedrich Rüd in Heidelberg, Martin Bender in Mannheim, Wilhelm Gruner in Apperweiler, Michael Schanz in Kehl, Michael Wund in Kehl, Paul Harter in Gengenbach, Jakob Serauer in Emmendingen, Johann August in Basel und Josef Dietsche in Waldshut;
- den Güterarbeitern Benedikt Schindwein in Bruchsal und Jakob Gaffa in Basel;
- den Bremsern Jakob Eisele in Bruchsal und Josef Bethwieser in Karlsruhe;
- dem Güterpater Franz Sales Riede in Offenburg;
- den Bahnarbeitern Michael Biegler in Hemsbach, Johann Blatti in Eubigheim, Martin Epp in Königshofen, Friedrich Vogt in Edelsingen, August Kraft in Schweglern, Heinrich Klingmann in Eichelheim, Georg Bauer in Gumbach, Heinrich Schred in Seddenheim, Leopold Döckler in Kirchbach, Philipp Dörs II. in Plankstadt, Abraham Schumacher in Plankstadt, Johann Köhl in Brühl, Friedrich Romader in Karlsruhe, Heinrich Schmolz in Einzhelm, Franz Bleich in Sandweiler, Wilhelm Heinsler in Bruchhausen, Michael Mübel in Gillingenweiler und August Erhard in Achern;
- den Werkstättearbeitern Johann Bollman in Karlsruhe, David Finus in Freiburg, Dominik Eyrich in Freiburg, August Herbert in Freiburg, Otto Schäfer in Karlsruhe, Bernhard Pütch in Karlsruhe, Philipp Faas in Karlsruhe und Engelbert Konrad in Karlsruhe;
- dem Magazinssarbeiter Anton Rent in Lauda.

Das durch Höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 gestiftete Ehrenzeichen für treue Arbeit wurde folgenden im Dienste der Großherzoglichen Finanzverwaltung beschäftigten Personen verliehen:

1. Köppler, Josef, Domänenwaldbhüter in Waltherweil,
2. Kistner II., David, Holzhauer in Forchheim,
3. Nagel, Hubert, Holzhauer in Forchheim,
4. Nagel, Johann, Holzhauer in Forchheim,
5. Schreiber II., Friedrich, Holzhauer in Eggenstein,
6. Schäfer, Ernst Friedrich, Hilfswaldbhüter in Obermutschelbach,
7. Wildenmann, Franz, Holzhauer in Obermutschelbach,
8. Müller, Josef, Holzrichtungübernehmer in Unterbach,
9. Frommherz, Franz Josef, Waldwegwart in Todtmoos-Höfle,
10. Kaiser, Alois, Holzhauer in Schwarzhalden,
11. Freudig, Adolf, Holzhauer in Amtingenschwand,
12. Amann, Georg, Güteraufseher in Hürtlingen,
13. Baur, Wendelin, Rebarbeiter in Hagnau,
14. Hiestand, Johann, Salinenarbeiter in Dürheim,
15. Dörzbach, Adam, Salinenarbeiter in Rappenaу,
16. Fischer, Johann, Salinenarbeiter in Rappenaу,
17. Wolpp, Heinrich, Salinenarbeiter in Rappenaу,
18. Fries, Christian, Salinenarbeiter in Babststadt,
19. Düringer, Jakob, Salinenarbeiter in Rappenaу,
20. Zimmermann, Wilhelm, Salinenarbeiter in Rappenaу,
21. Zimmermann, Adam, Salinenarbeiter in Rappenaу,
22. Weith L., Wilhelm, Salinenarbeiter in Rappenaу,
23. Gädler, Jakob, Bauarbeiter in Bruchsal.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

10. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	755 mm	Süd	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	756 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	757 „	Nordost	„

# Klavier-Unterricht.

Wiederbeginn für meine früheren Schüler am 15. September. — Neuanmeldungen können in der Musikalienhandlung von Fr. Doert oder bei Unterzeichneter täglich von 3—4 Uhr gemacht werden.

**Bertha Weill, Pianistin,**  
Kaiser-Alle 1,  
Schülerin von Frau **Sofie Menter.**

**Trauer-Briefe**  
und Danksagungen  
besorgt binnen 2—3 Stunden in feiner und in einfacher Ausstattung die  
**Doering'sche Buch- u. Kunstdruckerei**  
Amalienstrasse 83, gegenüber dem Kaiserdenkmal.

## Total-Ausverkauf wegen Aufgabe des Laden-Geschäftes.

Einem tit. Publikum zur gefl. Kenntnis, daß ich von heute an mein großes Lager in

### Küchen- und Haushaltungsartikeln,

als: Glas-, Porzellan-, Thon-, Steingut-, Holz-, Emaille-, Blech- und Lackirwaaren, Vogelkäfige, Küchen-, Hänge- und Zucklampen einem Ausverkauf aussetze und je nach Einkauf einen

**Rabatt von 15—30 Prozent** gewähre.

85. Hochachtungsvoll  
22 Douglasstr. 22, **Leopold Meess,** 22 Douglasstr. 22.

## Karlsruher Dachpappen- und Holzcement-Fabrik,

einzigste Fabrik dieser Branche in Karlsruhe, 10.2.

Fabrik: Ruppurrerstrasse 158 **R. Wolfmüller** Kontor: Ettlingerstrasse 43

empfehl  
1<sup>o</sup> Dachpappen in 6 verschiedenen Sorten, Holzcement, Asphaltdachpappen, Isolirplatten, Dachlad, fertige Eindeckungen von Dachpappen und Holzcement.  
N.B. Eine Partie Ausschuß-Dachpappen werden per Meter zu 15 Pf. abgegeben.

Es wird darauf hingewiesen, daß

## das Eröffnungssessen

für den großen Saal im

## Friedrichshof

am Mittwoch Abend 1/2 9 Uhr stattfindet.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet höflichst ein

**A. Roesch,**  
Direktor.



# THEE-MESSMER

10.1.

wird in 100 000 Familien und an mehreren Höfen tägl. getrunken. Probepackete 60 u. 80 Pfg.

Zirkel 30.

## Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 225.

### Hoflieferanten,

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alcoholfreie Getränke.

### Statt besonderer Anzeige

die Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Schwiegermutter

**Frau Karoline Selb, geb. Duttlinger,**  
Oberhofgerichts-raths-Wittwe,

heute Abend  $\frac{1}{2}$  7 Uhr im 84. Lebensjahr sanft entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Ernestine Baer, geb. Selb,**  
**Fritz Baer, Professor.**

Karlsruhe, den 10. September 1900.

Die Beerdigung findet in Mannheim statt.

### Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem Verluste unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Großvaters

Herrn **Wilh. Erxleben sen.,**  
Privatier,

sowie für die reichen Blumen Spenden und zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Wilh. Erxleben.**

### Schönes Mostobst

in gesunder, frisch geschüttelter Waare liefern mit Beginn der Saison und vereinbaren schon jetzt Abschlüsse zu billigsten Tagespreisen.

**S. Moos & Cie.,**  
Basel (Schweiz).

— Heute Abend von 4 Uhr ab

**Extra-Fleischwürste.**

**Gebr. Schneider, Metzger,**  
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

### Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. September.

**Hotel Reich.** Frau Reineke, Priv. v. Wiltbad. Viehle, Prokurist v. Marienhütte. Dr. Telens, Arzt v. Straßburg. Frau Schomer, Geschäftsfrau, u. Friedl, Kfm. v. Köln. Schamsen, Glaser v. Hamburg. Fischer, Glaser a. Ungarn. Richter, Dr. v. Stuttgart. Kullmann u. Feigel, Kaufm. v. Landau. Waller, Kfm. von Offenbach. Weber, Kfm. v. Straßburg. Baum, Kfm. v. Mannheim. Vorharen, Kfm. v. Bonn.

**Hotel Luz.** Ehlers, Kfm. v. Hilden. Wettheim, Kfm. v. Berlin. Kuhlmann, Kfm. v. Bonn. Müller, Priv. v. Weinheim. Stromeyer, Chem. v. Konstanz. Arjomatzeff, Ingen. a. Rußland. Frau Gies u. Fr. Köhler, Priv. v. Elberfeld. Lehner, Stadtschreiber von Laufen. Rötter, Priv. v. Waldenburg. Altona, Kfm. v. Nienstedt. Koll, Kfm. v. Bingen. Neuhardt, Kfm. v. München. Leffel, Kfm. v. Paris. Eberbach, Ober-

förster v. Bonndorf. Moser, Ing. m. Sohn v. Malland. Sprungman, Lehrer v. Elberfeld. Vogel, Professor von Stuttgart. Kurzmann, Dr. v. Worms.

**Hotel Monopol.** Kaiser und Skurelau v. Budapest. Girsch, Reisender v. Fulda. Rath, Reisender von Arnberg. Krabe, Techn. v. Duisburg. Kleinmann, Fabr. v. Fürth. Klenke, Kfm. v. Berlin. Thun, Kfm. v. Rappoldswiller. Schmidt, Fabrikbesitzer v. Bunsfel. Huber, Kfm. v. Moggeburg. Klejner, Kfm. v. Dresden. Gile, Kaufm. v. Genf. Metzger, Kaufm. v. Hannover. Weidinger, Kfm. v. Gese.

**Hotel National.** Rosenblatt, Priv. m. Fam. v. St. Petersburg. Klein, Kfm. v. München. Weis, Kfm. v. Sulzburg. Krcuger, Kfm. v. Mannheim. Flattow, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. Buschmann, Ingen. u. Prof. Priv. v. Frankfurt. Wenzel, Ingen. v. Saarbrücken. Fr. Kraus, Priv. m. Beileitung v. Hamburg. Föuhl, Truchant, Vikare, und Chanse, Professor von Nancy. Wabel, Kfm. v. Mannheim. Soutas, Priv. m. Frau v. Paris. Schindler und Wembelsohn, Kf. v. Berlin. Mayer, Kfm. m. Bruder v. Pforzheim.

**Hotel Viktoria.** Dr. Wittob, K. K. Notar, u. Dr. Hauser, Dr. v. Klagenfurt. Dr. Weissenbach, Notar v. Bingen. Fr. Sommer, Priv. von New-York. Dr. Waibensach, Chemiker m. Frau von Ludwigshafen. Gawlich, Kfm. v. Dilsen. Verduer, Kfm. v. München. Weilig, Kfm. v. Chemnitz. Barth, Kaufm. v. Bremen. Wesche, Kaufm. v. Hannover. Dr. Koenig, Lehrer von Luxemburg. Köd, Obergerichtsrath, u. Blastrone, Jurist v. Weis (Ungarn). Wittob, Kfm. v. Elberfeld. Weis, Kaufm. v. Düsseldorf. Roth, Kaufm. v. Hare. Trom, Hadenbroch u. Puppenheim, Kaufm. v. Frankfurt. Baed, Kfm. v. München. Weis Sig v. London. Reichenheim, Stad. v. Berlin.

**König von Preußen.** Bayer, Grenzaufsicher von Konstanz. Baber, Kfm. v. Splingen. Weillinger, Kfm. v. Ludwigsburg.

**König von Württemberg.** Brunnen, Hauptlehrer v. Stubbach. Fr. Roth, Händlerin v. Frankfurt. Bopp, Goldschmied v. Bunsfel. Raab, Handelsm. v. Muzenbach. Raub, Gutkunt, Pastor v. Nagold. Köpper, Stat. Assistent v. Splingen.

**Raffauer Hof.** Keller, Kfm. m. Frau v. Basel. Nusbaum, Bozicher, Kfm. v. Barmen. Kreiling, Kaufm. v. Ludwigsburg. Hop, Müller v. Eggenstein. Luz, Metzger, und Wöner, Schmid v. Splingen.

**Park-Hotel.** Junkt, Ingen. v. Breslau. Vogel, Stadtbaurath m. Tochter v. Fürth. Frau Kraus, Priv. m. Tochter, und Schmitz, Ingen. v. Freiburg. Joachim, Ingen. v. Waldkirch. Reff, Rechnungsrath m. Tochter v. Konstanz. Metz m. Frau, Mauer, P. is., und Schmitz, Ingen. v. Neustadt. Köhler, Priv. m. Frau v. Berlin. Burtard, Hotelier m. Frau v. Litzberg. Arnold, Ingen. m. Frau v. Stuttgart. Richter, Optiker v. Angermünde. Lippert, Kfm. v. Dresden. Kreiser, Kfm. v. Ulm.

**Prinz Max.** Kies, Kfm. v. Hohenhausen. Seeltemelch, Stadtrath v. Donauschingen. Litzschler, Techn. v. Konstanz.

**Reichspost.** Schaadt und Beller, Kaufm. und Frau Falk, Händlerin m. Tochter v. Offenbach. Gehring, Brauer v. Kirchberg. Heller, Viehhändler v. Biberach. Fischer, Musiklehrer v. Halgen. Schulz, Musiker mit Frau v. Bruchsal. Klausner, Kfm. v. Rahr.

**Rose.** Fr. Dome, Verkäuferin v. Lausanne. Niedermayer, Gonditor v. Frontenhausen. Sauter, Landwirt v. Jungnau. Büchel, Bauführer v. Lichtenfels.

**Roths Haus.** von Altruf, v. Loßberg, u. Jettner m. Frau, Hauptleute, u. Teichmann, Feuerwerksobersolentnant m. Schwester v. Berlin. Scharfshmidt, Opernsänger v. München. Herrmann, Postsekretär von Frankfurt. Märker, Metzger m. Frau v. Oberkirch. Fischer, Generalagent v. Köln. Hey, Oberleutnant m. Frau v. Straßburg. Walter, Gemeinderath, u. Detnemann von Splingen. Stöckle, Katholik v. Staufen.

**Zur schönen Aussicht.** Wiele, Monteur von Potsdam. Risch, Buchhalter v. Seidelberg. Hafensau v. Wülhausen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.